Br 124/1/1

1. Ausfertigung

Bebauungsplan Br 124

in 2 Blättern

– § 30 BBauG –

zugleich Aufhebung von Festsetzungen des Bebauungsplanes Baustufenordnung vom 24.7.1951

Bebauungsplan Br 124 , Blatt 1

Auf Grund des § 11 Satz 2 i. V. mit § 8 Absatz 2 Satz 3 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) hat die Landesbaubehörde Ruhr mit Verfügung vom 12. März 1964, AZ I B 2 - 125.4 (Dortmund Br 124), diesen vom Rat der Stadt Dortmund am 2. März 1964 als Satzung beschlossenen Bebauungsplan - ausgenommen das WR-Gebiet nördlich der verlängerten Breitscheidstraße - genehmigt.

Dortmund, den 6. 4. 1964

W. Wagner
Stadtrat

Der Rat der Stadt hat am 17.5.1965 die mit der Ziffer ① bezeichnete vereinfachte Änderung nach § 13 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) beschlossen.

Dortmund, den 18.5.1965

Kenning
Oberbürgermeister

Elser
Ratsmitglied

Die vereinfachte Änderung Nr. ① sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung ist nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) in den "BEKANNTMACHUNGEN" - Amtliches Organ der Stadt Dortmund - Nr. 28 vom 16.7.1965 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit der Bekanntmachung wurde die vereinfachte Änderung rechtsverbindlich.

Dortmund, den 16.7.1965

Der Oberstadtdirektor
In Vertretung
W. Wagner
Stadtrat

Dieses Blatt Nr. 1 der Erstausfertigung ist Bestandteil des aus 2 Blättern bestehenden Bebauungsplanes Br 124 und bildet mit dem Blatt 2 /~~den Blättern~~ der Erstausfertigung eine Einheit.

Reiff
Stadtrat

Die für das Planfestsetzungsverfahren erforderlichen Vermerke und die Zeichenerklärung befinden sich auf Blatt 2

Stadtkreis Dortmund

Gemarkung Brackel Nr. 242

Flur 1 Neumessung 1905
" 7 " 1904
" 8 " 1905

1:1000

Gezeichnet: Hammerschmidt
Techn. Angest.

Geprüft:
Verm. Inspektor

Regierungspräsident Arnsberg
Kataster- und Vermessu
Herausgegeben

Stadt Dortmund Vermessungs- und Katasteramt

Br 124/1/1
T2

Br 124/1/1
T1